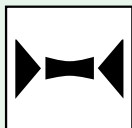


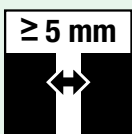
vdw 880

FugenFlex

Für Bewegungs- und Arbeitsfugen in Natursteinpflaster, Betonsteinpflaster, Platten und Klinkerbelägen, Estrichen.



hoch elastisch

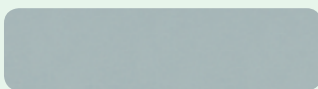


FB ≥ 5 mm
 ≤ 20 mm



abstreubar

- grau



GftK

Qualität für Profis

weitere Eigenschaften



- selbstnivellierend
- schneller Arbeitsfortschritt
- saubere und beanspruchbare Fugen

- flüssigkeitsabweisend
- hoher Frostwiderstand

Technische Daten

Beschreibung

Reaktionsharzgebundene, flüssigkeitsdichte, elastische Bewegungsfugenmasse.

Bindemittel:	zweikomponentiges Polyurethansystem
Fugenbreite:	maximal 20 mm
Fugentiefe:	mindestens 10 mm
Lieferform:	1 kg PE-Kombi-Flasche

Materialkennwerte

Bruchdehnung:	> 150 %
Gebrauchsdehnung:	10 %
Shore A Härte:	ca. 40
Lagerstabilität:	6 Monate (in original verschlossenen Gebinden) frostfrei und trocken

Verarbeitungsdaten

MV der Komponenten:	A : B = 100 : 14
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten bei 20 °C
Außentemperatur:	mind. 5 °C, max. 30 °C
Untergrundtemperatur:	mind. 5 °C, max. 30 °C

Umwelt

Wassergefährdungsklasse:	A-Komponente WGK 1	B-Komponente WGK 2
Entsorgungsschlüssel:	A-Komponente 080410, 080499	B-Komponente 080410, 080499

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0 800 / 800 850 800 oder unter Technik@gftk-info.de stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie in jedem Fall unseren ausführlichen Prospekt „Anwendungstechnische Hinweise“. Diesen können Sie bei Ihrem Händler oder direkt bei uns anfordern!

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2017

Verarbeitung



Oberfläche und Fugenflanken vorbereiten



Fugentiefe mit PE-Rundschnur fixieren



Ränder abkleben



Komponenten
zusammengießen



intensiv schütteln



in die Fugen gießen



Nachbehandlung beachten!

Voraussetzungen:

Fugenflanken müssen sauber, trocken, staubfrei und fest sein. Das Verhältnis Fugentiefe zu Fugenbreite ist zu berücksichtigen; $\geq 5 \text{ mm}$, $\leq 20 \text{ mm}$. Objekttemperatur mind. 5°C bis max. 30°C .

Vorbereitung:

Fugenflanken mit **vdw 881 Primer** grundieren (Ablüfzeit beachten). Erforderliche Fugentiefe mit PE-Rundschnur fixieren.

Materialaufbereitung:

Nach Zusammengießen der beiden Komponenten durch Schütteln intensiv homogenisieren.

Verfüllen der Fugen:

Angemischte Fugenmasse mit Ausgießhilfe in die Fugen einbringen. Die Fugenenden müssen auslaufsicher verschlossen werden. Angebrachte Klebebänder müssen unmittelbar nach dem Glätten entfernt werden.

Oberfläche:

Nach kurzer Wartezeit kann die Fuge mit Mineralstoff abgestreut werden.

Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C und 65% relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärte- und Regenschutzzeit).

Absperrung der frisch vergossenen Fugen über einen Zeitraum von mindestens 12 Stunden. Schutz der frisch vergossenen Flächen vor Feuchtigkeit während eines Zeitraumes von mindestens 12 Stunden.

vdw

Mörtelsysteme

Sicher bauen im System!

vdw

FugenMörtel

vdw

HaftSchlämme

vdw

BettungsMörtel

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!

oder per E-Mail: technik@gftk-info.de



facebook.de/gftkmbh



twitter.com/gftk_mbh

Ihr Ansprechpartner

**Gesellschaft
für technische Kunststoffe mbH**
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim

Telefon: +49 (0) 22 25 / 9157-0
Telefax: +49 (0) 22 25 / 9157-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de